

Kopfläuse in der Klasse

Liebe Eltern unserer Schulkinder

In der Klasse Ihres Kindes sind Nissen oder/und Kopfläuse entdeckt worden.

Wo finden Sie die Kopfläuse?

Die Kopfläuse sind weltweit verbreitet. Sie können zwar unangenehm sein, sind aber harmlos. Das Auftreten von Kopfläusen ist - entgegen einer noch weit verbreiteten Meinung - nicht das Resultat mangelnder Hygiene. Auch tägliches Haare waschen schützt nicht vor einem Befall. Ein Befall sollte unter keinen Umständen verheimlicht werden. Nur durch Zusammenarbeit kann es gelingen, die Läuse wirksam zu bekämpfen.

Wie erkennen Sie Kopfläuse?

Die Kopfläuse selber sind schwer zu sehen. Sie sind ca. 3 mm kleine Insekten. Sie krallen sich an Haaren und Kopfhaut des Menschen fest: Sie springen oder fliegen jedoch nicht! Bei Erstbefall treten für 4 - 6 Wochen keine Juckreiz-Symptome auf, die Übertragung kann aber bereits während dieser Zeit erfolgen! Die Läuse legen am Ansatz der Haare Eier ab (so genannte Nissen). Diese Nissen, helle, etwa 1 mm grosse Säckchen, sind leicht zu finden. Sie sehen aus wie Haarschuppen, kleben aber fest am Haarschaft. Sie sind - im Gegensatz zu Schuppen - nur schwer zu entfernen und verschwinden nicht durch ein Laus-Mittel. Am häufigsten findet man Nissen an den Schläfen, hinter den Ohren und im Nacken. Nach 7 bis 10 Tagen schlüpfen die jungen Läuse aus.

Übertragung und Verbreitung

Die Übertragung erfolgt direkt von Kopf zu Kopf, z.B. bei Spiel, Sport, in der Schule oder zu Hause, höchst selten durch unbelebte Gegenstände. Es besteht kein Nachweis einer Verbreitung durch Tiere, Kuscheltiere, Klassenzimmer, Spieldecken oder Wasser (Schwimmbad).

Was müssen Sie tun wenn...

... bei Ihrem Kind keine Nissen oder Kopfläuse gefunden worden sind

- Haare Ihres Kindes trotzdem wöchentlich kontrollieren, bis Sie wissen, dass keine Kopfläuse mehr in Ihrer sozialen Umgebung festgestellt wurden. Beste Prävention bzw. Früherkennung geschieht durch regelmässiges Kämmen nach der Haarpflege mit Haarspülung und Lauskamm.
- - Keine vorbeugende Behandlung mit einem chemischen Lausshampoo! (Resistenzgefahr)

... bei Ihrem Kind Nissen gefunden worden sind

- Lehrperson informieren, wenn Befall zu Hause entdeckt wird.

- 2mal wöchentliches Kämmen des nassen, mit normaler Haarspülung eingeriebenen Haares mit dem Nissenkamm. Nissen entfernen.
- Keine vorbeugende Behandlung mit einem chemischen Lausshampoo! (Resistenzgefahr)

... bei Ihrem Kind Läuse gefunden worden sind

- Lehrperson informieren, wenn Befall zu Hause entdeckt wird.
- Behandlung sofort beginnen! unsere Shampoo-Empfehlungen siehe letzte Seite!
- Die beste Behandlung besteht aus der Kombination eines chemischen Lausshampoos (erhältlich in Apotheke, Drogerie oder bei Ihrem Hausarzt) und 2mal wöchentlichem Kämmen des nassen, mit normaler Haarspülung eingeriebenen Haares mit dem Nissenkamm, den man immer wieder in Küchenpapier gut ausstreicht.
- Achtung! Zum Teil haben die Läuse Resistenzen gegen die handelsüblichen Mittel entwickelt. Bei Nicht-Wirken des Mittels wechseln auf ein anderes Produkt, Vorgehensweise evtl. in der Drogerie/der Apotheke, dem Hausarzt oder der Lausfachfrau besprechen.
- Behandlung nach 7 bzw. 14 Tagen mit dem chemischen Shampoo wiederholen. (siehe dazu Packungsbeilage des Lausshampoos)
- Kämmen während eines Monats oder bis Sie mindestens 2 Wochen keine Läuse mehr gefunden haben, damit der Lebenszyklus der Laus unterbrochen wird.
- Nissen entfernen. Wo keine Nisse ist, kann auch keine Laus schlüpfen.
- Zusammenbinden langer Haare ist Pflicht.

Reinigung von Bettbezügen, Polstermöbeln, Spielsachen etc.

- Betreiben Sie keinen zu grossen Aufwand. Investieren Sie Ihre Zeit und Kraft in das konsequente Durchkämmen der Haare!
- Eine Übertragung durch Gegenstände kann praktisch ausgeschlossen werden. Diese erfolgt direkt von Kopf zu Kopf. Benutzte Sachen können bei 60 Grad gewaschen werden. Alles andere kann mit dem Staubsauger gereinigt oder 2 Tage nicht benutzt werden. Nach spätestens 2 Tagen ohne Blutmahlzeit sind alle Läuse tot.

Wichtigstes in Kürze!

- Bei Kopflausbefall sofortige Kontaktaufnahme mit der Lehrperson.
- Ihr Kind darf den Schulunterricht besuchen.
- Die Hauptverantwortung für die Durchführung der Behandlung sowie regelmässige Kontrollen liegen bei den Eltern.

- Es ist empfehlenswert, die Haare regelmässig zu kontrollieren, so dass ein Befall möglichst frühzeitig bemerkt wird, bevor sich die Läuse vermehren und ausbreiten können.

Empfehlungen Lausshampoos



Kontakt

Bei Unklarheiten können Sie unsere Fachfrauen für Läuseprobleme kontaktieren:

Rahel Berger, Tel. 078 856 79 71

Nadine Mettler, Tel. 078 875 44 96